Drucksachen-Nr.

10284/2014-2020

Datum:
07.02.2020

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Sennestadt

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Sennestadt	20.02.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)
Übergangsmanager/in für Sennestadt

Beschlussvorschlag:

Die BZV möge beschließen, dass in Sennestadt die Stelle eines Übergangsmanagers / einer Übergangsmanagerin eingerichtet und zeitnah besetzt wird. Die in der INSEK-Fortschreibung unter „D2“ beschriebene Maßnahme soll somit kurzfristig umgesetzt werden. Die Stadt Bielefeld möge für die Finanzierung sorgen. Dies kann aus eigenen Mitteln, Mitteln von Partnern oder Fördermitteln geschehen.

Begründung:

Im INSEK wurde die Installation eines Übergangsmanagements, als Maßnahme gefordert.
Hier die Begründung aus dem INSEK:
„Aufgrund der Überalterung der Sennestädter Bevölkerung und des anstehenden Generationenwechsels wird das Ziel verfolgt, die Immobilie im Auftrag des Besitzers zu verkaufen und gleichzeitig eine Wohnmöglichkeit (möglichst) in der Sennestadt zu suchen und zu finden, in dem ehemalige Eigentümer*innen des Einfamilienhauses / der Doppelhaushälfte / des Reihenhauses mit seiner Partner*in bis zum Lebensende wohnen und betreut werden kann.
Der Verkauf der Immobilie, um den Verkaufserlös zur Finanzierung des Wohnens im Alter (möglicherweise inklusive Betreuung) einzusetzen, ist eine heikle Sache, welches Vertrauen erfordert und know-how gefragt ist.“
Dieser Begründung haben sich Rat und BZV durch den Beschluss zum INSEK angeschlossen.
Neben der sozialen Komponente hat diese Stelle auch eine wohnungswirtschaftliche und umweltpolitische Komponente. So kann die Nachfrage nach Wohnraum befriedigt und die weitere Versiegelung von Flächen reduziert werden.
Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Unterschrift:
gez.

Markus Müller